

Michael Engelbrecht

BOSCH
NASSSTRAHLEN

Ref: RS

Dessau-Rosslau, 26. März 2010

NASSSTRAHLVERFAHREN

Wir haben das uns zur Verfügung gestellte Strahlgut in verschiedenen Reinigerlösungen eingesetzt und auf ein allfälliges Verklumpen, das Absetzverhalten und die Wiederverteilung in der Reinigerlösung ohne Ölverschmutzung sowie auch mit einer Ölverschmutzung geprüft.

Reiniger: Ohne Öl/Fett	Konzentrationen			Strahlgut: Glas			Keramik			Stahl		
	A	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C
RSG-3031	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RSG-3032	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RSG-3036	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RSG-3038	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RSG-3039	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Mit 2% Öl/Fett-Anschmutzung	Glas			Keramik			Stahl					
	A	B	C	A	B	C	A	B	C			
RSG-3031	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	
RSG-3032	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	
RSG-3036	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	
RSG-3038	5%	10%	30%	1	0	0	1	0	0	1	0	0
RSG-3039	5%	10%	30%	1	0	0	1	0	0	1	0	0

Mit 2% Öl/Fett-Anschmutzung und Rückständen aus der Teilereinigung	Glas			Keramik			Stahl					
	A	B	C	A	B	C	A	B	C			
RSG-3031	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	0	0	
RSG-3032	5%	10%	30%	0	0	0	0	0	0	1	0	0
RSG-3036	5%	10%	30%	1	0	0	1	0	0	2	0	0
RSG-3038	5%	10%	30%	1	1	0	2	1	0	2	1	0
RSG-3039	5%	10%	30%	2	1	0	2	1	0	2	1	0

Bewertung: **GUT – GENÜGENDE**

- 0 Keine Klumpenbildung – nach 10 Zyklen
- 1 Keine Klumpenbildung – nach 10 Zyklen
Leichte Anhaftungen an den Wänden
- 2 Keine Klumpenbildung – nach 10 Zyklen
Bei Betrieb ablösende Anhaftungen an den Wänden,

UNGENÜGEND - UNBRAUCHBAR

- 3 Vereinzelt Klumpenbildung des Granulates
Anhaftung an den Wänden schwer ablösbar.
- 4 Starke Verklumpung des Granulates und
schwerlösliche Haftung an den Wänden.
- 5 Verpappung des Granulates in der Reiniger-
Lösung. Nicht mehr aufmischbar.

./.

NASSSTRAHLVERFAHREN

Die Beurteilung erfolgte kontinuierlich über die simulierten 10 Waschzyklen. Das Reiniger-Granulatgemisch wurde dabei am ersten Tag 2 mal für jeweils 10 Minuten bewegt und anschliessend für 1 Stunde, bzw. über Nacht nicht mehr bewegt. An den Folgetagen erfolgten jeweils 3 Waschzyklen von 10 Minuten mit Pausen von 1 – 2 Stunden.

Die tensidfreien Reiniger RSG 3038 und RSG-3039 schneiden bei diesen Tests erwartungsgemäss am schlechtesten ab. Die Tendenz des Stahlgranulates zur Anhaftung ist leicht höher als die von Glas und Keramik.

Eine mikroskopische Untersuchung wurde nicht vorgenommen.

Alle drei Typen von Strahlgut sind mit unseren Reinigungsprodukten kompatibel. Die leichte Tendenz zur Verklumpung bei relativ hohem Ölanteil liegt nicht in erster Linie beim Öl, sondern in den darin gelösten anorganischen Teilchen die vom Metallabrieb, Kohlenstoff und anderem herrühren. Dies zeigen insbesondere die Resultate im Vergleichstest 3 mit dem angereicherten Öl/Fett-Gemisch aus den vorangegangenen Reinigungstest mit den Ultraschallreinigern.

Wir führen diese Testserie noch eine Woche weiter und erhöhen den Schmutzeintrag dabei weiter um jeweils 1% bezogen auf die Gesamtmenge an Reinigungslösung.



Rolf Schmidhäusler